

Reiner Tosstorff Ursprünge der ILO

Die Gründung der Internationalen Arbeitsorganisation
und die Rolle der Gewerkschaften



Reiner Tosstorff

Ursprünge der ILO

Die Gründung der Internationalen Arbeitsorganisation und die Rolle der Gewerkschaften

128 Seiten | 2019 | EUR 11.80

ISBN 978-3-96488-035-2

Kurztext: Die Gründung der Internationalen Arbeitsorganisation nach dem Ersten Weltkrieg kam entscheidend durch die Forderungen der Gewerkschaften zustande. Doch die großen Erwartungen an sie wurden nur zu einem Teil erfüllt.

Inhalt & Leseprobe:



www.vsa-verlag.de-Tosstorff-ILO.pdf 0 M

Nach dem Ende des Ersten Weltkriegs waren die Hoffnungen auf die Schaffung einer neuen Ordnung groß. Was der Völkerbund in Bezug auf Friedenssicherung versprach, sollte auf sozialem Gebiet die verbindliche Durchsetzung internationaler Sozialstandards durch die neu geschaffene Internationale Arbeitsorganisation (englisch abgekürzt: ILO) sicherstellen.

Damit wollten die Siegermächte zum einen eine Gegenleistung für die Unterstützung der Kriegsführung durch die meisten Gewerkschaftsführungen gewähren. Zum anderen war es nach Kriegsende angesichts der revolutionären Bewegungen offensichtlich, dass aus sozialen Krisen kriegerische Konflikte entstehen konnten. Auf gewerkschaftlicher Seite knüpfte man hohe Erwartungen an diese Situation: Eine Art internationales sozialpolitisches Parlament sollte weitgehend autonom gestalten und zahlreiche Maßnahmen, angefangen beim Acht-Stunden-Tag, verbindlich durchsetzen.

Doch so weit waren die Siegermächte nicht bereit zu gehen. Dies wurde schon bei der Ausarbeitung der Grundlagen der neuen Organisation sichergestellt, bei der Gewerkschaftsvertreter nur eine zweite Rolle spielen konnten. Zudem waren sie in ihren Vorstellungen – zwischen europäischen und amerikanischen Vertretern – gespalten. Mit großen Bedenken entschied sich der Internationale Gewerkschaftsbund schließlich für die Mitarbeit. Als dominierender Teil der Arbeitergruppe, einer der drei Säulen (neben Regierungen und Arbeitgebern), auf denen die ILO aufgebaut wurde, musste er aber von Beginn an für die Allumfassendheit und Verbindlichkeit neuer Sozialstandards einen mühsamen und langwierigen Kampf führen.

Der Autor:

Reiner Tosstorff ist apl. Professor für Neueste und Zeitgeschichte am Historischen Seminar der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Arbeitsschwerpunkte: Geschichte der internationalen Arbeiterbewegung (Gewerkschaften, Kommunismus) und spanische Sozialgeschichte.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/urspruenge-der-ilo/>